

# Inhalt

<b>Vorwort</b> . . . . .	<b>11</b>
<b>1 就這樣子 – Jiù zhèyàngzi – Einfach so</b> . . . . .	<b>13</b>
Wie bitte? Wohin noch mal?	
<b>2 不好意思! – Bùhǎoyìsi! – Entschuldigung!</b> . . . . .	<b>19</b>
Wie Sophie Geister und Tod ins Flugzeug lockt	
<b>3 到了! – Dào le! – Angekommen!</b> . . . . .	<b>27</b>
Das Schühlein-wechsle-dich der taiwanischen Wohnung	
<b>4 不行啊! – Bùxíng a! – Das geht doch nicht!</b> . . . . .	<b>33</b>
Gemeine Sätze nett gemeint	
<b>5 差不多 ... – Chàbuduō ... – So in etwa ...</b> . . . . .	<b>41</b>
Ein Penthouse in göttlicher Nachbarschaft	
<b>6 借過! – Jièguò! – Bitte durchlassen!</b> . . . . .	<b>48</b>
Als obdachlose Weltenbummlerin unter hektischen Nachtschwärmern	

# Inhalt

<b>7 怎麼辦呢? – Zěnmě bàn ne? – Was nun? . . . . .</b>	<b>56</b>
Was der Mull im Gefrierfach zu suchen hat	
<b>8 小心! – Xiǎoxīn! – Vorsicht! . . . . .</b>	<b>63</b>
Winke, winke aufTaiwanisch	
<b>9 沒關係! – Méi guānxi! – Macht nichts! . . . . .</b>	<b>71</b>
Wie man eine zerbrochene Schussel und das Familiengluck mit Worten kleben kann	
<b>10 慢慢吃! – Mǎnman chī! – Guten Appetit! . . . . .</b>	<b>79</b>
Bloß den Fisch nicht aufessen!	
<b>11 我不懂! – Wǒ bù dǒng! – Versteh' ich nicht! . . . . .</b>	<b>85</b>
Der rosarote Panther im Chinesischkurs	
<b>12 隨便! – Suíbiàn! – Egal! . . . . .</b>	<b>93</b>
Wie man aufTaiwanisch brummt	
<b>13 寶貝! – Bǎobèi! – Babe! . . . . .</b>	<b>100</b>
Zuckersuß geschmolzt ist halb gewonnen	

- 14 不會吧! – Bú huì ba! – Das kann nicht sein! . . . . . 108**  
 Ärzte, die gebrochene Herzen heilen
- 15 我受不了! – Wǒ shòubùliǎo! – Ich halt's nicht aus! . . . 115**  
 Göttlicher Radau
- 16 沒問題! – Méi wèntí! – Kein Problem! . . . . . 122**  
 Blonde Menschen sprechen gar kein Chinesisch
- 17 好煩啊! – Hǎo fán a! – So mühsam! . . . . . 130**  
 Namenlos in Taipeh
- 18 不錯啊! – Bù cuò a! – Nicht schlecht! . . . . . 137**  
 Götter, die kuppeln
- 19 笨蛋! – Bèn dàn! – Dummes Ei! . . . . . 145**  
 Wie man unwissentlich Geld in den Müll wirft
- 20 漂亮哦! – Piàoliang ò! – Wunderschön! . . . . . 152**  
 Es ist nicht alles Jade, was glänzt

# Inhalt

- 21 超可愛喔! – Chāo kě'ài ō! – Super niedlich! . . . . . 159**  
Wenn man keine Schlange sieht, muss man brüllen
- 22 哎呀! – Āiya! – Oje! . . . . . 165**  
Mit der Wimper zuckend durch den Verkehr
- 23 來不及! – Lái bù jí! – Ich schaffe es nicht mehr rechtzeitig! . 174**  
Jetzt sind erst mal 30 Minuten Krieg
- 24 加油! – Jiā yóu! – Toi toi toi! . . . . . 180**  
Wenn ein Lächeln weniger sagt als tausend Worte
- 25 好厲害! – Hǎo lihài! – Beeindruckend! . . . . . 186**  
Wie man sich in rote Tinte setzt
- 26 為什麼呢? – Wèishénme ne? – Warum denn? . . . . . 193**  
Ein Monat zwischen Geistern
- 27 糟糕! – Zāogāo! – Verflixt! . . . . . 201**  
Wie man auf dem Trockenen sitzt, wenn einem das Wasser bis zum Hals steht

- 28 沒辦法! – Méi bànfǎ! – Da kann man nichts machen! . . . 208**  
 Als Wasserratte unter Nichtschwimmern
- 29 你怎麼了? – Nǐ zěnmē le? – Was ist denn los mit dir? . . . 216**  
 Von der Sonne geschlagen, von der Friseurin zerkratzt
- 30 真的假的? – Zhēn de jiǎ de? – Echt jetzt? . . . . . 224**  
 Weh! Jetzt geht es klipp und klapp mit der Scher' die Ohren ab
- 31 好丟臉! – Hǎo diūliǎn! – Wie peinlich! . . . . . 233**  
 Wenn der Hellseher nicht schwarzsehen will
- 32 沒事! – Méishì! – Es ist nichts! . . . . . 242**  
 Den kindlichen Gehorsam entlang bis zur Wahrhaftigkeit, dort links in die gütige Liebe
- 33 好舒服! – Hǎo shūfu! – Wie angenehm! . . . . . 250**  
 Wenn die Oma stirbt, wird schnell geheiratet
- 34 辛苦你了! – Xīnkǔ nǐ le! – Danke für deine Mühe! . . . . 259**  
 Fettige Haare mit Sesamöl

<b>35 我願意! – Wǒ yuànyì! – Ja, ich will! . . . . .</b>	<b>267</b>
Wie das Handtuch auf den Liegestuhl, so der Goldschmuck auf die Braut	
<b>36 奇怪! – Qíguài! – Komisch! . . . . .</b>	<b>275</b>
Trockne das Glas – aber nicht zu oft!	
<b>37 新年快樂! – Xīnnián kuàilè! – Frohes neues Jahr! . . .</b>	<b>285</b>
Schulter an Schulter, aber bitte nicht Hand in Hand	
<b>萬事如意 – Wànshì rúyì! – Mögen alle deine Wünsche in Erfüllung gehen! . . . . .</b>	<b>293</b>
<b>Anhang . . . . .</b>	<b>296</b>